

## Wilhelm Reich, Alexander Sutherland Neill

# Zeugnisse einer Freundschaft

Der Briefwechsel 1936–1957

Aus dem Amerikanischen von Bernd A. Laska  
ca. 600 Seiten · Broschur · 49,90 € (D) · 51,30 € (A)  
ISBN 978-3-8379-3182-2

Buchreihe: Wissenschaft vom Lebendigen · Erscheint im November 2022



»Der Erzieher der Zukunft wird intuitiv (nicht mechanisch) das tun, was heute jeder gute, echte Erzieher tut. Er wird die Qualitäten des lebendigen Lebens im Kinde fühlen, er wird dessen spezifische Qualitäten erkennen und sich für seine volle Entwicklung einsetzen.«

*Wilhelm Reich*

Im Zentrum stehen die Briefe, die Wilhelm Reich und Alexander Sutherland Neill in den Jahren 1936 bis 1957 gewechselt haben. Es sind Dokumente einer ungewöhnlichen Freundschaft. Das erste Mal trafen sie sich 1936 in Norwegen, danach blieb der Kontakt vor allem durch ihre Briefe bestehen. Sie waren für beide eine Quelle der Anregung, Bestätigung und auch der Auseinandersetzung.

Neill bewunderte die analytische Schärfe Reichs, mit der er seine unorthodoxen Theorien zur Sexualität und Gesellschaft begründete. Reich schätzte Neill als progressiven Pädagogen mit ungewöhnlichem Gespür für die Bedürfnisse der Kinder. Die Briefe

sind genauso verschieden wie ihre Verfasser. Während Neill in seinen Briefen von Beobachtungen des Alltags, offenen Bekenntnissen zur Person und Schulsituationen, realitätsnah und mit trockenem Humor berichtet, schreibt Reich über seine Arbeit, Erfolge, Schwierigkeiten und neue Pläne, dabei immer auch Neills Meinung provozierend. So mündete der lebhafteste Austausch des Öfteren in Streit. Bei allen Spannungen aber blieb das Gefühl einer unverbrüchlichen Zuneigung und Partnerschaft, das diesen Briefwechsel, der erst kurz vor dem Tod Wilhelm Reichs endet, auszeichnet.

*Wilhelm Reich*, Dr. med. (1897–1957), war Arzt, Psychiater, Psychoanalytiker, Sexualforscher, Biologe und Soziologe. Er ist der Begründer der körperorientierten Psychotherapieverfahren.

*Alexander Sutherland Neill* (1883–1973) war Pädagoge und langjähriger Leiter der von ihm gegründeten Demokratischen Schule Summerhill in Leiston (Suffolk).